

## CHATFRAGEN

### Wie oft sollen weiße oder Dekorfenster gereinigt werden?

---

Was Dekor angeht, ist zwei bis dreimal im Jahr ausreichend. Wenn man das tatsächlich mit dem lauwarmen Wasser und Spülmittel macht, bekommt man sehr gute Ergebnisse. Auf diese Weise können Verunreinigungen nicht in die Oberfläche einziehen oder so hartnäckig sein, dass ein anderes Reinigungsmittel benötigt wird. Gleiches gilt bei weißen Profilen. Je öfter und regelmäßiger gereinigt wird, desto besser.

### Wann sind die richtigen Zeitpunkte für die Reinigung?

---

Beim weißen Profil ist der richtige Zeitpunkt immer nach dem Frühjahr, beispielsweise, wenn Blütenstaub fliegt und dann wieder vor der Winterperiode. Bei Bedarf kann ein drittes Mal gereinigt werden, wenn der Winter vorbei ist, um die winterbedingten Ablagerungen zu entfernen. Generell gilt: Je öfter und regelmäßiger gereinigt wird, desto besser.

Grundsätzlich sollte man reinigen, wenn Verunreinigungen sichtbar sind. Diese am besten gleich entfernen, dann muss man später nicht mit "härteren" Mitteln ans Werk gehen. Dabei ist es egal, in welcher Jahreszeit oder Bauphase man sich befindet, ob bei der Montage, nach der Montage, Folgegewerke.

### Wenn ich aus dieser Liste der GRM drei Reinigungsmittel finde, die für meinen Zweck geeignet wären, kann ich dann bei der GRM nachfragen, welchen Reiniger ich für meine Problemstellung anwenden kann?

---

Gerne können Sie sich mit Ihrem Anliegen an jede Gütegemeinschaft wenden. So stehen die Gütegemeinschaft Kunststoff-Fensterprofilsysteme GKFP ([info@gkfp.de](mailto:info@gkfp.de)) bzw. die Gütegemeinschaft Reinigung von Fassaden und Metallfassadensanierung GRM ([info@grm-online.de](mailto:info@grm-online.de)) für Ihre Fragestellungen gerne zur Verfügung. Um Ihr Anliegen zielgenau zu bearbeiten, können Sie uns auch gerne Bilder zusenden. Dies erleichtert die Analyse und führt in der Regel zu den besten Ergebnissen.

## Welches Reinigungsmittel wurde von Herrn Ambruch bei der Sanierungsreinigung verwendet?

---





Bilder: © Rudolf Ambruch Fassadenpflege GmbH, Philipp Ambruch

Dazu gibt es eine Reinigungsmittel-Liste, die die GRM zur Verfügung stellt. Dort zwischen Hilfsmittel und Chemie unterschieden. Bei Hilfsmitteln sind zum Beispiel Pads oder Bürsten gemeint, die abrasiv wirken. Speziell in dem Praxisbeispiel von Herrn Ambruch wurden Pads verwendet. Generell ist es sehr relevant, welche Art von Pad verwendet wird. Pads haben unterschiedliche Farben und sind für unterschiedliche Oberflächen zugelassen. Zudem ist zu prüfen, welches Reinigungsprodukt eine Zulassung für Kunststoffoberflächen hat. Die Prüfung und Abwägung dieser Komponenten hat sehr viel mit Erfahrung aus der täglichen praktischen Arbeit zu tun, um ein gutes Ergebnis zu erzielen. Auf der GRM-Website [www.grm-online.de](http://www.grm-online.de) steht die Reinigungsmittelliste zum Download zur Verfügung. Diese kann (soll) gewährleisten, dass bei den dort angegebenen Komponenten - selbst bei falscher Anwendung - kein Schaden auf der Oberfläche entsteht.

### **Glasreiniger sind i.d.R. lösemittelhaltig und können so die Oberfläche beschädigen. Gibt es Alternativen für Glasscheiben?**

Beim klassischen Glasreiniger kommt es häufig vor, dass dieser beim Reinigen der Glasscheibe mit dem abgetragenen Schmutz nach unten läuft, sich dann auf der Profiloberfläche absetzt und dort entsprechend wirkt. Das sind den beiden Gütegemeinschaften bekannte Schadensbilder. In diesem Fall ist ein Netzmittel, wie Wasser mit Spülmittel, für die klassische Glasreinigung ist ausreichend. Wenn es nicht ausreichend ist, kann man gegebenenfalls ein

Pad aus einem Material verwenden, das nicht zu Kratzern auf der Glasscheibe führt. Als Herangehensweise empfehlen die Gütegemeinschaften, PH-neutral zu arbeiten. Generell sollte man immer feucht nachwischen.

### **Gibt es ein Spülmittel, das für Glasscheiben und für Profile geeignet ist?**

---

Da gibt es keine nennenswerten Marken. Generell ist immer die richtige Dosierung relevant. Beachten Sie dazu die Dosieranleitungen. Wir empfehlen Spülkonzentrate oder Spülmittel. Beide werden unterschiedlich dosiert. Spülmittel und Spülmittelkonzentrat sind verwendbar für die Scheibe und für das Profil. Anschließend mit klarem Wasser nachreinigen.

### **Darf PU-Schaum-Reiniger auf Acrylat-Oberflächen / farbigen Kunststoff-Profilen verwendet werden?**

---

Bei PU-Schaum-Reiniger wird die Acrylat-Oberfläche beschädigen. Denn dieser Reiniger ist zu aggressiv und löst Spannungsrisse aus.

PU-Schaum wirkt zunächst anlösend auf die Acrylat-Oberfläche und geht je nach Wirkung eine feste Verbindung mit der Acrylat-Oberfläche ein. Dies kann kein Reinigungsmittel lösen. Die einzige Option ist hier: Mechanisches Abschaben und neue Folierung. Sobald Chemie im Einsatz ist, wird höchstwahrscheinlich auch der Rest der Folie angegriffen.

### **Was ist im PU-Schaum-Reiniger enthalten? Welche Bestandteile?**

---

PU-Schaum-Reiniger ist lösemittelhaltig. Üblicherweise ist darin Aceton in einem erheblichen Anteil erhalten. Aceton ist dafür verantwortlich, dass nach der Reinigung ein Eintrüben der Acrylatfolie stattfindet. Dies zeigt sich durch eine milchige Oberfläche, je nachdem wie intensiv die Reinigung stattgefunden hat. Das macht Aceton als spannungsrissförderndes Lösemittel aus. Es kann sein, dass erste Erscheinungsbilder anfangs noch nicht sichtbar sind, aber es zu Spätfolgen kommt. Diese können sogar dazu führen, dass die Folie versagt.

### **Wie geht man bei PU-Schaum auf weißen PVC Oberflächen vor?**

---

PU-Schaum auf weißen Oberflächen ist ebenfalls problematisch. Daher sollten Schäden dieser Art möglichst vermieden werden. Eventuell lässt sich PU-Schaum vorsichtig zum Beispiel mit einem Kunststoff-Spachtel mechanisch wegschaben und anschließend mit einer Reinigungspolitur wegwischen. Unsere Experten empfehlen, mit PU-Schaum-Reiniger nicht an Profile, auch nicht an weiße Profile, zu gehen.

## Wie bekomme ich Hilfe, wenn Not am Mann ist?

---

Bei Fragen wenden Sie sich gerne an die Gütegemeinschaft. Wir vermitteln je nach Problem- und Fragestellung an unser Mitgliedsunternehmen weiter.